

Anschlussbelegung der Drehgeber VD58A597 und VD58C750

- 1 - 10 10 parallele Ausgangssignale.
Ausgänge D0 - D9
- 11 NULLsetzen
Nullsetzeingang zum Setzen eines Nullpunktes an jeder beliebigen Stelle innerhalb der programmierten Geberauflösung. Der Nullsetzvorgang wird durch einen High-Impuls ausgelöst und muss nach der Drehrichtungsauswahl (V/\bar{R}) erfolgen. Für max. Störfestigkeit nach dem Nullsetzen an GND legen. Impulsdauer > 100 ms.
- 12 GND
Masseanschluss des Gebers bezogen auf die Betriebsspannung U_B .
- 13 $\overline{\text{ENABLE}}$
Eingang zum Aktivieren der Ausgangstreiber. Liegt dieser Eingang auf Low-Pegel, werden die Ausgangstreiber aktiviert. Bei Anlegen von High-Potential (oder unbeschaltet), gehen die Ausgangstreiber in den hochohmigen Zustand (Tristate).
- 14 V/\bar{R}
Vor/Rück-Zählrichtungseingang. Unbeschaltet liegt dieser Eingang auf High. V/\bar{R} -High bedeutet steigende Ausgangsdaten bei Drehrichtung der Welle im Uhrzeigersinn bei Blick auf den Flansch. V/\bar{R} -Low bedeutet steigende Werte bei Drehung der Welle gegen den Uhrzeigersinn bei Blick auf den Flansch.
- 15 U_B
Betriebsspannung des Drehgebers.
- 16 $\overline{\text{STORE}}$
Eingang zum Abspeichern von Ausgangsdaten. Durch Anlegen eines Low-Pegels werden die Daten des Absolut-Drehgebers zwischengespeichert. Wird dieser Eingang mit High-Potential verbunden (oder unbeschaltet), werden die aktuellen Positionsdaten des Absolutgebers an die Ausgangstreiber durchgeschaltet. Zum sicheren Auslesen der Daten im Binärcode muss diese Leitung benutzt werden.

Steckerbelegung	Kabelfarbe	Belegung
PIN 1	violett	Ausgang D0
PIN 2	weiß/braun	Ausgang D1
PIN 3	weiß/grün	Ausgang D2
PIN 4	weiß/gelb	Ausgang D3
PIN 5	weiß/grau	Ausgang D4
PIN 6	weiß/rosa	Ausgang D5
PIN 7	weiß/blau	Ausgang D6
PIN 8	weiß/rot	Ausgang D7
PIN 9	weiß/schwarz	Ausgang D8
PIN 10	braun/grün	Ausgang D9
PIN 11	grün/grau	NULL setzen
PIN 12	blau	GND
PIN 13	gelb	$\overline{\text{ENABLE}}$
PIN 14	braun	V/\bar{R}
PIN 15	rot	U_B
PIN 16	rosa	$\overline{\text{STORE}}$